

## Dehmel, Richard Fedor Leopold: Auch vorbei; und sieben Kreuze (1891)

1 Auch vorbei; und sieben Kreuze  
2 hinter Jede! mein Gelüst ging irr.  
3 Aber – ich brauche tiefere Reize:  
4 Dich: komm, liebe dich vor mir!

5 Dich nur, Dich nur: deine genossenen Blicke  
6 und deine bittende Scham und deine treuen  
7 Hände lieb'ich ... ja, entzücke  
8 mich mit Deinen Rasereien!

9 Oh Du! wenn die Knospen deiner müden  
10 Brüste unter deinen tastenden Fingern  
11 wieder schwellen, wie in jüngern  
12 Nächten ... oh du, keinen Frieden

13 ließ mir's: meine eigenen Freuden  
14 sind mir Schaum, der bitter ist!  
15 aber Du, wenn Du so stöhnst und glühst,  
16 will ich mich an Deiner Wildheit weiden:

17 wie du gleich verlassnen Bräuten  
18 deine Sehnsucht nach mir stilltest,  
19 wenn du tief in deinen Heimlichkeiten  
20 mit berauschten Armen wühltest –

21 wühlst ... stillst ... Seele, bricht dein Blick?  
22 oh du: laß mich diesen Blick genießen,  
23 dies Verröcheln von Lippen bis zu Füßen,  
24 recke dich nicht so starr zurück – –

25 Menschen? bist du satt der Kuhnatur?! –  
26 Und wir fliehen, wir begreifen  
27 den Triumph der Unnatur ...

(Textopus: Auch vorbei; und sieben Kreuze. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/40304>)